

TCR R2

Reverse Grid beim zweiten Lauf der TCR Germany in Spielberg. Die Top Ten des Qualifyings startet in umgekehrter Reihenfolge. Audi-Pilot René Kircher auf der Pole Position. Michelle Halder auf 2, Dominik Fugel auf 3.

Michelle Halder biegt als erste in Kurve 1, im Windschatten Rene Kircher.

Dann erst ein Schlag von Bradley Burns gegen den Opel Astra von Jan Seyffert und anschließend räumt er auch noch Dominik Fugel ab. Das Rennen muss unterbrochen werden.

Nach dem Restart gibt Michelle Halder als führende zunächst das Tempo vor. Der Finne Antti Buri greift aber direkt innen an und geht in Turn 1 vorbei. Im Windschatten zieht auch noch Mitchell Cheah mit. Michelle Halder damit nur noch auf 3.

Die Wiederholung: Buri sticht da clever rein, Halder lässt sich raustreiben und muss auch Mitchell Cheah ziehen lassen.

Anschließend geht auch noch Titelverteidiger Harald Proczyk vorbei, Halder verliert ihre Top3-Platzierung.

Dahinter ist Michelles Bruder Mike Halder wenig später mit offener Haube unterwegs, im Sandwich zwischen Theo Coicaud und Julien Apotheloz. Es geht um die Plätze 7, 8 und 9.

Dann attackiert Julien Apotheloz im Cupra den Honda von Mike Halder, der hält aber auf der Außenbahn dagegen und beschleunigt Apotheloz aus. Doch der lässt nicht locker und fährt gleich den nächsten Angriff. Versucht's erneut innen, doch Halder hat den Braten gerochen und wehrt die Attacke souverän ab.

Antti Buri fährt hier heute in einer anderen Liga und sichert sich am Red Bull Ring seinen dritten Laufsieg der Saison. Titelverteidiger Harald Proczyk auf zwei, Junior Rene Kircher als dritter zum ersten mal auf dem Podium der TCR Germany. Mit dem Sieg in Spielberg baut Buri seine Führung in der Gesamtwertung weiter aus.